

Ein Beet für Wildbienen

Mit mehr als 15 Pflanzenfamilien für maximale Wildbienen Vielfalt im Garten



Ein Beet, das auch für die Nachbarn sofort als Beet zu erkennen ist. Es blüht 9 Monate in dezenten Rosa-, Lila- und Blautönen mit gelben Akzenten. Es lässt sich durch Multiplizieren der Mengen beliebig vergrößern. Alle Blumen gedeihen auch auf dem Balkon. Standort: Sonne mindestens 09:00-15:00 zwischen März und September, bevorzugt kalkhaltig und trocken, unbedingt unkrautfrei.

Pflanzplan für 9 Stauden pro m², Pflanzabstand 33 cm, Abstand erweiterbar auf 40 cm

Beethintergrund

	0cm	33cm	66cm	99cm	1,33m	1,66m	1,99m	2,33m	2,66m	2,99m
	Stachys	Knautia	Lythrum	Vicia	Pulmonaria	Foeniculum	Anthemis	Echium	Anchusa	
33	Ziest	Witwenblume	Blutweiderich	Zaunwicke	Lungenkraut	Fenchel	Farberkamille	Natternkopf	Achsenzunge	
	Nepeta	Hesperis	Pulicaria	Primula	Centaurea scab.	Eryngium	Lychnis	Omobyphis	Campanula per.	
66	Katzenminze	Nachtrielle	Flohkraut	Schlüsselblume	Floedenblume	Mannstreu	Pechelke	Esparsette	Glockenblume	
	Alyssum	Hieracium	Campanula rot.	Centaurea jac.	Centaurea nig.	Scabiosa	Campanula rot.	Dianthus	Salvia	
99	Steinkraut	Habichtskraut	Glockenblume	Floedenblume	Floedenblume	Skabiose	Glockenblume	Nelke	Salbei	
			Veronica	Jasione	Helianthe mum	Potentilla	Helianthe mum	Sedum	Veronica	
			Ehrenpreis	Rapunzel	Sonnen röschen	Fingerkraut	Sonnen röschen	Fetthenne	Ehrenpreis	

Beetvordergrund

↑ 125 cm

25 x 25 cm

Langlebig auch ohne Aussaat. **Muss sich aussäen dürfen.** Muss bei Bedarf gegossen werden.

Pflanzenarten und Mengen für 3,5m² bzw. 12m²:

<p>Korbblütengewächse: 1(3) Skabiosenflockenblume <i>Centaurea scabiosa</i> 1(3) Wiesenflockenblume <i>Centaurea jacea</i> 1(3) Schwarze Flockenblume <i>Centaurea nigra</i> 1(3) Flohkraut <i>Pulicaria dysenterica</i> 1(3) Mausohrhabichtskraut <i>Hieracium pilosella</i> 1(3) Färberkamille <i>Anthemis tinctoria</i></p> <p>Raublattgewächse: 1(3) Lungenkraut <i>Pulmonaria officinalis</i> 1(3) Natternkopf <i>Echium vulgare</i> 1(3) Ochsenzunge <i>Anchusa officinalis</i></p> <p>Lippenblütengewächse: 1 (3) Aufrechter Ziest <i>Stachys recta</i> 1(3) Katzenminze <i>Nepeta</i> in Sorten 1(3) Wiesensalbei <i>Salvia pratensis</i></p> <p>Primelgewächse: 1(3) Schlüsselblume <i>Primula veris</i></p> <p>Nelkengewächse: 1(3) Pechnelke <i>Lychnis viscaria</i> 1(3) Karthäusernelke <i>Dianthus carthusianorum</i></p> <p>Wegerichgewächse: 2(6) Großer Ehrenpreis <i>Veronica teucrium</i></p> <p>Dickblattgewächse: 1(3) Felsenfetthenne <i>Sedum rupestre</i></p> <p>Rosengewächse: 1(3) Frühlingsfingerkraut <i>Potentilla verna</i></p> <p>Kardengewächse: 1(3) Wiesenwitwenblume <i>Knautia arvensis</i> 1(3) Taubenskabiose <i>Scabiosa columbaria</i></p>	<p>Weiderichgewächse: 1(3) Blutweiderich <i>Lythrum salicaria</i></p> <p>Schmetterlingsblütengewächse: 1(3) Zaunwicke <i>Vicia sepium</i>, ersatzweise 1(3) Wundklee <i>Anthyllis vulneraria</i> 1(3) Esparsette <i>Onobrychis viciifolia</i></p> <p>Doldenblütengewächse: 1(3) Rotlaubiger Fenchel <i>Foeniculum vulgare</i> „Purpureum“ 1(3) Flachblättriges Mannstreu <i>Eryngium planum</i> „Blaukappe“ oder „blauer Zwerg“</p> <p>Kreuzblütengewächse: 1(3) Nachtviole <i>Hesperis matronalis</i> 1(3) Bergsteinkraut <i>Alyssum montanum</i></p> <p>Glockenblumengewächse: 2(6) Rundblättrige Glockenblume <i>Campanula rotundifolia</i> 1(3) Pfirsichblättrige Glockenblume <i>Campanula persicifolia</i> 1(3) Sandrapunzel <i>Jasione montana</i></p> <p>Zistrosengewächse: 2(6) Sonnenröschen <i>Helianthemum nummularium</i></p> <p>Zwiebelblumen, im September zu kaufen: 1 Packung Kugellauch <i>Allium sphaerocephalon</i> 1 Packung Zweiblättriger Blaustern <i>Scilla bifolia</i> 1 Packung Traubenhyazinthen. Tipp: Nutzen Sie bei der Bestellung die lateinischen Namen.</p>
---	--

Pflanz- und Pflegeanleitung:

1. Boden lockern, alle Wurzelreste absammeln. Schwere Böden mit Sand abmagern.
2. Pflanzen mit Topf in Wassereimer tauchen, bis kaum noch Luftblasen aufsteigen.
3. Pflanzen im Topf laut Plan auf dem Beet verteilen.
4. Die Pflanze aus dem Topf heben, obersten Zentimeter Erde wegwerfen, Wurzeln vorsichtig etwas auseinanderzupfen.
5. Minimal größeres Loch ausheben, mindestens 1 cm unter die Beetoberfläche pflanzen.
6. Einmalig mit der Kanne bis zur Pfütze gießen, Herz nicht überschwemmen.
7. Neben jede Pflanze ein Stöckchen zur Markierung setzen.
8. In den ersten 6-8 Wochen nicht austrocknen lassen, ggf. im ersten Sommer gießen.
9. Frühzeitig mit dem Unkrautstecher jäten, vor allem Gräser. Nie düngen, hacken, spritzen.
10. Die Pflanzen dürfen sich in die Lücken aussäen (Blattform wie bei gekaufter Pflanze).

Bezugsquellen: www.gaertneri-strickler.de www.hof-berggarten.de www.gaissmayer.de www.staudenspatz.de. Nicht verfügbare Pflanzen durch Glockenblumen Ihrer Wahl ersetzen.

Literatur: Westrich, Paul: Die Wildbienen Deutschlands. Ulmer Verlag 2018

© Mirja Neff www.wildbienengarten.de Vervielfältigung und Nutzung mit freundlicher Erlaubnis.